

## Nutzungsbedingungen des Kundenportals der Stadtwerke Grünstadt GmbH

### 1. Geltungsbereich und Verhältnis zu anderen Regelungen

1.1 Die Stadtwerke Grünstadt GmbH (nachfolgend SWG genannt) bietet jedem Kunden mit einem bestehenden Energieliefervertrag die Nutzung des Online-Kundenportals an. Im Rahmen des Online-Kundenportals kann der Kunde Willenserklärungen in Bezug auf seine Energielieferverträge abgeben, Kundendaten ändern und Zählerstände etc. übermitteln. Das Portal ist erreichbar über die Internetseite der SWG (<https://kundenportal.swen-gruenstadt.de/>). Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen für Kunden der SWG zur Nutzung des Online-Kundenportals (Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal) gelten für die Nutzung des Online-Kundenportals. Der Kunde stimmt diesen mit der Registrierung im Online-Kundenportal zu.

1.2 Die übrigen Vertrags- und Geschäftsbedingungen der SWG gelten fort, soweit sie diesen Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal nicht widersprechen. Soweit die übrigen Vertrags- und Geschäftsbedingungen oder auch gesetzliche Regelungen diesen Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal widersprechen, vereinbaren die SWG und der Kunde, dass die Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal den widersprechenden Regelungen vorgehen.

1.3. Abweichende Bedingungen des Kunden erlangen auch dann keine Gültigkeit, wenn die SWG ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht bzw. eine Ausführung der Lieferung/Leistung erfolgt. Jeglichen Vertragsangeboten des Kunden unter Hinweis auf seine Geschäftsbedingungen wird hiermit widersprochen.

### 2. Technische Voraussetzungen beim Kunden

Der Kunde schafft die notwendigen technischen Voraussetzungen und Mindestanforderungen, um das Online-Kundenportal nutzen zu können. Alle damit verbundenen Kosten sind vom Kunden zu tragen. Der Kunde benötigt für die Nutzung des Online-Kundenportals:

- einen internetfähigen, handelsüblichen Rechner mit Internetzugang
- einen aktuellen internetfähigen Browser mit SSL-Unterstützung (Secure Socket Layer) zur sicheren Datenübertragung
- ein E-Mail Postfach für die Korrespondenz und Benutzername
- den Adobe Acrobat Reader oder kompatibles Programm zur Ansicht der Rechnungen im PDF-Format

### 3. Erstellen eines Nutzerkontos und Kosten

3.1 Zur Abwicklung der Geschäfte über das Online-Kundenportal der SWG registriert sich der Kunde mit E-Mail-Adresse und einem Passwort (Zugangsdaten), welches er bei der Registrierung frei wählen kann. Bei der erstmaligen Registrierung erhält der Kunde eine Aktivierungs-E-Mail und schaltet mit dem dort enthaltenen Link sein Kundenkonto frei. Die Zugangsdaten sind geheim zu halten.

3.2 Jede Person, die die Zugangsdaten kennt, hat die Möglichkeit, das Online-Kundenportal der SWG zu nutzen. Sie wird als bevollmächtigt zur Abgabe von Willenserklärungen für den Kunden angesehen.

3.3 Die Registrierung im Online-Kundenportal ist für den Kunden ebenso kostenfrei wie die Nutzung des Online-Kundenportals.

3.4 Mit der Registrierung im Online-Kundenportal entsteht ein Nutzungsverhältnis, das auf Dauer angelegt ist. Die Deaktivierung des Kundenkontos ist nach Maßgabe der Ziffer 5 möglich. Mit der Deaktivierung endet das Nutzungsverhältnis.

#### 4. Zugangswege

Direkten Zugang zum Online-Kundenportal erhält der Kunde über <https://kundenportal.swen-gruenstadt.de/> bzw. Direktlinks, die mit dieser URL beginnen. Gibt der Kunde diese Adresse nicht direkt an, sondern wählt den Zugang zum Online-Kundenportal mittelbar über andere Dienste, Anbieter oder Links, besteht die Gefahr, dass das Passwort des Kunden Unbefugten zugänglich wird. Für die Wahl eines indirekten Zugangs, wie soeben beschrieben, haftet der Kunde für alle hiermit verbundenen Risiken.

#### 5. Deaktivierung des Kundenkontos

5.1 Das Kundenkonto für das Online-Kundenportal kann der Kunde selbst innerhalb des Kundenkontos löschen.

5.2 Die SWG behält sich vor, bei unsachgemäßer Nutzung den Zugang des Kunden zu deaktivieren. Eine unsachgemäße Nutzung liegt insbesondere vor bei vorsätzlich falscher Eingabe von Zählerständen, Bankverbindungen, etc.

5.3 Die SWG behält sich vor, den Online-Service zu deaktivieren, wenn es unverhältnismäßig lange (über ein Jahr) nicht benutzt wurde.

#### 6. Übermittlung von Willenserklärungen und sonstigen Mitteilungen

6.1 Der Kunde und die SWG vereinbaren, dass Willenserklärungen und sonstige Mitteilungen im Zusammenhang mit dem bestehenden Vertragsverhältnis ausschließlich über den innerhalb des Kundenportals unter „Meine Daten“ vom Kunden ausgewählten Kommunikationsweg erfolgen. Dies umfasst insbesondere Rechnungen, Angebote, Mahnungen, Androhungen von Lieferunterbrechungen sowie Mitteilungen über Preisanpassungen, Zählerstände, Abschlagsänderungen oder Adressänderungen. Die Kommunikation über das Online-Kundenportal ist als Standard-Kommunikationsweg voreingestellt, der Kunde kann jedoch im Portal einen anderen Kommunikationsweg auswählen. Soweit die vorstehende Regelung den Formerfordernissen widerspricht, die sich ergeben aus Gesetzen, den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Sonderverträge Tarifkunden“ oder den „Ergänzenden Bedingungen der SWG zu den Verordnungen über die Allgemeinen Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Strom und Gas aus dem Niederspannungs- bzw. Niederdrucknetz (StromGVV und GasGVV)“, gehen die hier vereinbarten Regelungen den widersprechenden Regelungen vor.

6.2 Willenserklärungen des Kunden sind abgegeben, wenn sie zur abschließenden Übermittlung an die SWG freigegeben sind. Der Kunde selbst oder ein von ihm bevollmächtigter Dritter kann die Willenserklärungen und sonstigen Mitteilungen abgeben. Jede Person, die den Benutzernamen und das entsprechende Passwort kennt und das Online-Kundenportal der SWG nutzt, wird als bevollmächtigt zur Abgabe von Willenserklärungen für den Kunden angesehen (Ziff. 3.2).

#### 7. Pflichten des Kunden

7.1 Der Kunde ist allein für die Aufrechterhaltung der Vertraulichkeit und Sicherheit des Kontos verantwortlich. Der Kunde hat seine Zugangsdaten geheim zu halten. Er hat die SWG unverzüglich zu informieren und seinen Zugang zum Online-Kundenportal unverzüglich sperren zu lassen, wenn er den Verdacht hat, dass ein unbefugter Dritter Kenntnis von seinen Zugangsdaten erlangt hat oder haben könnte. Die Datenfreigabe durch den Kunden darf im Internet erfolgen, wenn auf dem Bildschirm angezeigt wird, dass die Datenübermittlung verschlüsselt erfolgt.

7.2 Der Kunde ist verpflichtet, Änderungen der von ihm angegebenen E-Mail-Adresse unverzüglich mitzuteilen.

7.3 Die von der SWG erstellten Mitteilungen und Unterlagen (z.B. Rechnungen, usw.) sind vom Kunden unverzüglich zu prüfen und gegebenenfalls unverzüglich zu beanstanden.

## 8. Haftung

8.1 Jede Partei trägt ihr eigenes Übermittlungsrisiko und haftet für alle durch eine falsche Übermittlung entstandenen Schäden. Die SWG haftet nicht für Schäden, die durch den Missbrauch des Passworts oder durch fehlerhafte Eingaben des Kunden verursacht worden sind.

8.2 Die SWG haftet weder für die Benutzbarkeit der Leistung von Internet- oder Service Providern noch für den Inhalt von Internetseiten, die mit dem Online-Kundenportal verlinkt sind.

8.3 Die SWG haftet gleich aus welchem Rechtsgrund nur, wenn ein Schaden

a) durch eine schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Pflicht verursacht worden ist (wesentliche Pflichten sind solche, deren Erfüllung das Online-Nutzungsverhältnis prägt und auf die der Kunde vertrauen darf) oder

b) auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist.

8.4 Haftet die SWG gemäß Ziff. 8.3 a) für die Verletzung einer wesentlichen Pflicht, ohne dass grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, so ist die Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

8.5 Die Haftungsbeschränkung gemäß Ziff. 8.2 gilt gegenüber Personen im Sinne des § 310 Abs. 1 BGB in gleicher Weise für Schäden, die aufgrund von grober Fahrlässigkeit von Angestellten, Arbeitnehmern und Mitarbeitern der SWG, welche nicht zu den gesetzlichen Vertretern oder leitenden Angestellten gehören, den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der SWG oder deren Angestellten, Arbeitnehmern und Mitarbeitern verursacht werden.

8.6. In den vorgenannten Fällen haftet die SWG nicht für mittelbare Schäden, Mangelfolgeschäden oder entgangenen Gewinn, es sei denn, es liegt ein Fall der Ziff. 8.3 b) vor.

8.7 Soweit die Schadensersatzhaftung gemäß Ziff. 8.3, Ziff. 8.4 und Ziff. 8.6 gegenüber der SWG ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter und gesetzlichen Vertreter der SWG sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der SWG und deren Angestellten, Arbeitnehmern, Mitarbeitern und gesetzlichen Vertretern.

8.8 Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -begrenzungen gelten nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit.

## 9. Datenschutz

Es wird in diesem Zusammenhang auf die Datenschutzbestimmungen der SWG verwiesen, die auf der Seite [www.swen-gruenstadt.de](http://www.swen-gruenstadt.de) zu finden sind ([www.swen-gruenstadt.de/swen/datenschutz](http://www.swen-gruenstadt.de/swen/datenschutz))

## 10. Textformerfordernis

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Zusätzliche Vereinbarungen sowie Änderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Dies gilt auch für eine Änderung oder Aufhebung dieser Klausel.

## 11. Rechtsnachfolge

Jede Partei ist im Wege der Einzelrechtsnachfolge berechtigt, die Rechte und Pflichten aus dem Vertrag jederzeit mit Zustimmung der jeweils anderen Partei auf einen Rechtsnachfolger zu übertragen. Die Zustimmung darf nur dann verweigert werden, wenn gegen die technische oder wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Eintretenden Bedenken bestehen. Die Übertragung von der SWG an ein verbundenes Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG ist auch ohne Zustimmung des Kunden zulässig. Jede Übertragung ist der jeweils anderen Partei unverzüglich mitzuteilen. In den Fällen der Gesamtrechtsnachfolge, insbesondere nach Umwandlungsrecht, gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Diese Regelungen gelten auch für wiederholte Rechtsnachfolgen.

## 12. Salvatorische Klausel

12.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal unwirksam sein oder werden, so werden die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen und der Vertrag in seiner Gesamtheit dadurch nicht berührt.

12.2 Ist der Kunde eine Person im Sinne des § 310 Abs. 1 BGB, sind die Parteien verpflichtet, die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine im wirtschaftlichen Erfolg ihr nach Möglichkeit gleichkommende, wirksame und durchführbare Bestimmung zu ersetzen.

12.3 Die Ziffern 12.1 und 12.2 gelten entsprechend für eventuelle unbeabsichtigte Vertragslücken.

## 13. Erfüllungsort

Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis ist Grünstadt.

## 14. Geltendes Recht

Es gilt das deutsche Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

## 15. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Grünstadt, soweit der Kunde als Unternehmer anzusehen ist.

## 16. Informationspflichten

gemäß § 312 a Abs. 2 BGB in Verbindung mit Artikel 246 EGBGB bzw.

gemäß § 312 d Abs. 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 a § 1 EGBGB

## 17. Produktspezifische Informationen / Laufzeit und Kündigung

17.1 Die Nutzung des Online-Kundenportals ist für Kunden kostenlos.

17.2 Durch die Registrierung im Online-Kundenportal entsteht ein Nutzungsverhältnis, das auf Dauer angelegt ist. Das Kundenkonto für das Online-Kundenportal wird deaktiviert und damit das Nutzungsverhältnis beendet, wenn der Kunde die Stadtwerke Grünstadt GmbH hierzu schriftlich auffordert, also per Brief oder E-Mail. Die Stadtwerke Grünstadt GmbH behält sich vor, bei unsachgemäßer Nutzung den Zugang des Kunden zu deaktivieren. Die Stadtwerke Grünstadt GmbH behält sich vor, den Online-Service zu deaktivieren, wenn es unverhältnismäßig lange (über ein Jahr) nicht benutzt wurde.

17.3 Das Kündigungsrecht aus wichtigem Grund gemäß § 314 BGB bleibt erhalten.

## 18. Online-Kommunikation

Willenserklärungen und sonstige Mitteilungen im Zusammenhang mit den bestehenden Vertragsverhältnissen werden bei Wahl des Kommunikationswegs „Online“ auch oder teilweise ausschließlich über das Online-Kundenportal der Stadtwerke Grünstadt GmbH übermittelt.

## 19. Informationen zu Energielieferverträgen und Grundversorgung

19.1 Die hier zusammengestellten Informationen gemäß § 312 a Abs. 2 BGB in Verbindung mit Artikel 246 EGBGB bzw. gemäß § 312 d Abs. 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 a EGBGB beziehen sich nur auf das Online-Kundenportal der Stadtwerke Grünstadt GmbH. Entsprechende Informationen zu den Energielieferverträgen finden Vertragskunden in den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Sonderverträge Tarifkunden in ihrer aktuellen Gültigkeit.“ Kunden in der Grundversorgung finden Informationen in den „Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Grünstadt GmbH zu den Verordnungen über die Allgemeinen Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Strom und Gas aus dem Niederspannungs- bzw. Niederdrucknetz (StromGVV und GasGVV)“ sowie in den entsprechenden gesetzlichen Regelungen.

19.2 Soweit die übrigen Vertrags- und Geschäftsbedingungen oder auch gesetzliche Regelungen diesen Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal widersprechen, gehen die Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal den widersprechenden Regelungen vor. Dies gilt insbesondere für die Vereinbarung zur Online-Kommunikation (Ziff. 2) oder sonstige Umstände, deren Beseitigung ihr nicht möglich ist oder wirtschaftlich nicht zugemutet werden kann, gehindert ist.

## 20. Haftung

Haftungsbegrenzungen sind in Ziff. 8 der Teilnahmebedingungen Online-Kundenportal geregelt.

## 21. Vertragspartner

Stadtwerke Grünstadt GmbH, Max-Planck-Straße 12, 67269 Grünstadt

Vorsitzende des Aufsichtsrates: Bürgermeister Klaus Wagner

Geschäftsführer: Albert Monath

Sitz der Gesellschaft: Grünstadt – Eingetragen beim Amtsgericht Ludwigshafen,

Handelsregister-Nr.: HRB 31712 Ludwigshafen, USt-IdNr. DE 204 709 437

## 22. Kundenservice der Stadtwerke Grünstadt GmbH

Fragen oder Beschwerden im Zusammenhang mit der Energielieferung und dem Online-Kundenportal können an den Verbraucherservice der Stadtwerke Grünstadt GmbH gerichtet werden:

Stadtwerke Grünstadt GmbH, Max-Planck-Straße 12, 67269 Grünstadt, Tel.: 06359 / 954 - 252, E-Mail: [info@swg-gruenstadt.de](mailto:info@swg-gruenstadt.de)

Der Verbraucherservice der Bundesnetzagentur stellt Ihnen Informationen über das geltende Recht, Ihre Rechte als Haushaltskunde und über Streitbeilegungsverfahren für die Bereiche Elektrizität und Gas zur Verfügung und ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation,

Post und Eisenbahnen – Verbraucherservice

Postfach 800153105 Bonn

Telefon: Mo–Fr von 09:00–15:00 Uhr

030-22480-500 oder 01805-101000 Bundesweites Infotelefon (Festnetzpreis 14ct/ min; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/ min)

Telefax: 030-22480-323

E-Mail: [verbraucherservice-energie@bnetza.de](mailto:verbraucherservice-energie@bnetza.de)

Zur Beilegung von Streitigkeiten kann ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle ENERGIE beantragt werden. Voraussetzung dafür ist, dass die Privat- und Geschäftskundenbetreuung der Stadtwerke angerufen wurde und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde. Unser Unternehmen ist zur Teilnahme am Schlichtungsverfahren der Schlichtungsstelle Energie verpflichtet.

Schlichtungsstelle Energie e.V. Friedrichsstr. 133

10117 Berlin

Telefon: 030-2757240-0

Telefax: 030-2757240-69

Internet: [www.schlichtungsstelle-energie.de](http://www.schlichtungsstelle-energie.de)

E-Mail: [info@schlichtungsstelle-energie.de](mailto:info@schlichtungsstelle-energie.de)

Widerrufsrecht (gilt nur für private Letztverbraucher)

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Grünstadt GmbH, Max-Planck-Straße 12, 67269 Grünstadt, Tel.: 06359 / 954 – 252 oder E-Mail: [info@swg-gruenstadt.de](mailto:info@swg-gruenstadt.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.